



Franz Ruf

(1953-2012)

Am Dienstag dem 2. Oktober 2012 verstarb plötzlich und unerwartet unser Abteilungsleiter, Jugendwart, Tischtenniskollege und guter Freund Franz Ruf im Alter von nur 58 Jahren.

Franz wird uns durch seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und seinen Einsatzwillen immer in Erinnerung bleiben. In vielen Funktionen hat sich unser „Franzl“ in den letzten Jahren in die Vereinsarbeit eingebracht. Er leitete die Tischtennisabteilung von 1999-2001 und seit 2011 als Abteilungsleiter mit viel Engagement und Harmonie. In letzter Zeit kümmerte er sich zusätzlich als Jugendwart um die Jugendabteilung und baute sie nach und nach wieder auf. Für die Schüler und Jugendspieler, die er väterlich betreute, war ihm kein Weg zu weit und keine Stunde zu viel. Die Tischtennisabteilung war für ihn mehr als nur eine Freizeitbeschäftigung – es war seine Herzensangelegenheit, für die er viele, viele Stunden seiner Freizeit opferte.

Franz spielte von 1990-2005/06 und ab 2009 sehr erfolgreich in der Tischtennisabteilung. Er wurde insgesamt 3 x Meister mit seiner Mannschaft und holte 2 x die Vereinsmeisterschaft im Doppel. Hier seine Erfolge im Überblick:

- 1991 - 2. Platz mit der 4. Mannschaft in der Kreisklasse C
- 1992 - 1. Platz mit der 5. Mannschaft in der Kreisklasse C
- 1997 - 1. Platz mit der 5. Mannschaft in der Kreisklasse C
- 2000 - 3. Platz mit der 5. Mannschaft in der Kreisklasse B
- 2002 - 1. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel mit Klaus Padua
- 2002 - 5. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Einzel
- 2003 - 4. Platz beim Dreikönigsturnier im C-Pokal mit Karsten Gottschalk
- 2006 - 1. Platz mit der 2. Mannschaft in der Kreisklasse B
- 2007 - 1. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel mit Bernd Hügler
- 2008 - 3. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel mit Helmut Reinecke
- 2009 - 3. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel mit Anna Katzelnik
- 2010 - 3. Platz bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel mit Heinz Krüger

Die Kreisklassen B und C waren sein Metier, dort spielte er jahrelang mit seinen Mannschaften, Höhepunkt war zweifellos die Meisterschaft 2006 in der Kreisklasse B mit dem Aufstieg in die Kreisklasse A. Gerne war er mit seinen Mannschaftskameraden bei Turnieren, Festen und bei Ausflügen, bei denen es immer gesellig und lustig zugeht.

Die Tischtennisabteilung trauert und fühlt mit seiner Frau Anne und seinen drei Kindern. Wir werden unseren Franz nicht vergessen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

gez. Michael Thoma

